



30 Jahre Allerweltshaus - Jetzt erst recht

Klimawende von unten



Wie wir durch direkte Demokratie die Klimapolitik in die Hand nehmen

Vortrag im Allerweltshaus, 29.04. um 18:30



Für den Klimaschutz wird bisher viel zu wenig getan. So empfinden viele Menschen und machen sich große Sorgen um die Zukunft.

Auch in Köln gründeten sich in den letzten Monaten weitere Klimagruppen, die sich für eine Energie- und Verkehrswende auf lokaler Ebene einsetzen wollen.

Doch was ist der richtige Hebel? Wie können wir alle wirklich etwas nachhaltig verändern?

Franziska Buch (Umweltinstitut München) und Eric Häublein (BürgerBegehren Klimaschutz) werden im 1. Teil der Veranstaltung einige Beispiele erfolgreicher Bürgerbegehren und Klimawende-Kampagnen vorstellen. Sie werden darauf eingehen, was es dafür braucht und worauf man achten sollte, damit eine solche Kampagne zum Erfolg führt.

Im 2. Teil schauen wir uns die Stadt Köln und die RheinEnergie genauer an. Wenn wir gute Ansatzpunkte finden, könnte das der Startschuss für eine Kölner Klimawende-Kampagne werden.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich auch an interessierte Menschen, die noch in keiner Klimagruppe aktiv sind. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Alle Informationen zu „Klimawende von unten“ findet ihr unter:

www.klimawende.org

Hier geht es zu [Facebook](#).

Gefördert durch die



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN